

Curriculum
der
Fachfortbildung
weitere Therapieverfahren der chinesischen
Medizin
an der
Heilpraktikerschule Köln

Dieses Curriculum ist Grundlage der Fachfortbildung weitere Therapieverfahren der chinesischen Medizin an der

Heilpraktikerschule Köln

Inhalt

1. Einleitung.....	4
1.1 Vorbemerkung zum Sprachgebrauch.....	4
1.2 Ziele der Fachfortbildung	4
2. Aufbau der Fachfortbildung in 2 Wochenenden mit jeweils 15 Unterrichtseinheiten und 2 Themenschwerpunkten (UE).....	5
3.19 Neunzehnter Themenschwerpunkt – Einführung in die Arzneilehre der CM 15 UE	6
Kerninhalte	6
Qualifikationsziele	6
Fachkompetenz	6
Methoden- und Handlungskompetenz	6
Selbstkompetenz	6
Praktisches.....	6
Lesebereich aus Grundlagen der chinesischen Medizin	6
3.20 Zwanzigster Themenschwerpunkt – Chin. Diätetik 15 UE	7
Kerninhalte	7
Qualifikationsziele	7
Fachkompetenz	7
Methoden- und Handlungskompetenz	7
Selbstkompetenz	7
Praktisches.....	7
Lesebereich aus Grundlagen der chinesischen Medizin	7
4. Unterrichtszeiten und Termine	8
4.1 Zeiten.....	8
5. Literatur	9
6. Kursorganisation.....	9
6.1 Ausbildungsordnung.....	9
6.2 Qualifikation der Ausbilder	9

1. Einleitung

1.1 Vorbemerkung zum Sprachgebrauch

Um die Lesbarkeit und die Übersichtlichkeit zu wahren wird auf die Verwendung von Doppel- bzw. Mehrfachformen für Geschlechter verzichtet. Mit allen im Text verwendeten Personenbezeichnungen sind stets alle Geschlechterformen gemeint.

1.2 Ziele der Fachfortbildung

Das Ziel der Fachfortbildung ist es, angehenden/ ausgebildeten Heilpraktikern oder anderen Gesundheitsfachberufen weitere Therapieverfahren der chinesischen Medizin zu vermitteln.

Während des Unterrichts wird insbesondere auf eine enge Verzahnung zwischen Theorie und Praxis Wert gelegt. Neben den Techniken der Akupunktur werden in dem Kurs die notwendigen theoretischen Grundlagen der CM unterrichtet.

Im Unterricht werden dafür verschiedene didaktische Methoden genutzt wie zum Beispiel: „klassischer Unterricht“, praktische Unterweisungen, Fallstudien, Selbsterfahrung und Supervision.

2. Aufbau der Fachfortbildung in 2 Wochenenden mit jeweils 15 Unterrichtseinheiten und 2 Themenschwerpunkten (UE)

Der Begriff Wochenenden ist nicht im Sinne einer modularen Fachfortbildung gemeint, sondern bezieht sich auf den Zeitraum des Unterrichts. An jedem der Wochenenden wird ein Themenschwerpunkt über zwei Kurstage unterrichtet. Dies gilt für alle Wochenenden bis auf das zweiundzwanzigste Wochenende, welches nur einen Tag umfasst. Somit ergibt die Addition aller für die Themenschwerpunkte aufgeführten Stunden entsprechend 30 UE (1 UE = 45 Minuten).

Themenschwerpunkte

19. Einführung in die chinesische Arzneimitteltherapie
20. Grundlagen der chinesischen Ernährungslehre

3.19 Neunzehnter Themenschwerpunkt – Einführung in die Arzneilehre der CM 15 UE

Kerninhalte

- Grundlagen der Arzneimittellehre der CM

Qualifikationsziele

- Die Teilnehmer kennen die Grundlagen der Arzneimittellehre der CM
- Die Teilnehmer kennen die Struktur der Arzneibeschreibung im Sinne der CM
- Die Teilnehmer verstehen die Struktur einer Arzneirezeptur
- Die Teilnehmer kennen einige Standardrezepturen

Fachkompetenz

- Die Teilnehmer erlernen die notwendigen Grundlagen in der Arzneimittellehre der CM

Methoden- und Handlungskompetenz

- Die Teilnehmer können einige Arzneirezepturen in der Praxis nutzen.

Selbstkompetenz

- Die Teilnehmer reflektieren, ob die Arzneimittelbehandlung eine für sie relevante Therapiemethode ist.

Praktisches

- Fallbeispiele
- Arzneirezepturen probieren

Lesebereich aus Grundlagen der chinesischen Medizin

- -

3.20 Zwanzigster Themenschwerpunkt – Chin. Diätetik 15 UE

Kerninhalte

- Grundlagen der Diätetik der CM

Qualifikationsziele

- Die Teilnehmer kennen die Grundlagen der Diätetik der CM
- Die Teilnehmer können die Diätetik in der Praxis nutzen

Fachkompetenz

- Die Teilnehmer erlernen die notwendigen Grundlagen in der Diätetik der CM

Methoden- und Handlungskompetenz

- Die Teilnehmer können diätetische Pläne in der Praxis nutzen.

Selbstkompetenz

- Die Teilnehmer reflektieren, ob die Diätetik eine für sie relevante Therapiemethode ist.

Praktisches

- Fallbeispiele

Lesebereich aus Grundlagen der chinesischen Medizin

- -

4. Unterrichtszeiten und Termine

4.1 Zeiten

Samstag	Sonntag
09:30 – 17:30	09:30 – 16:30
4 Pausen a 15 Minuten	3 Pausen a 15 Minuten
1 Stunde Mittagspause	1 Stunde Mittagspause

5. Literatur

Grundlage der Fachfortbildung:

1. Maciocia, Giovanni (2006). Grundlagen der chinesischen Medizin, 3. Auflage, Elsevier

6. Kursorganisation

6.1 Ausbildungsordnung

Es gilt die Ausbildungsordnung der Heilpraktikerschule Köln am Friesenplatz

6.2 Qualifikation der Ausbilder

HeilpraktikerInnen und ÄrztInnen mit Ausbildungen in Chinesischer Medizin. Die HauptdozentInnen haben alle mindestens fünf Jahre klinische Erfahrung in Akupunktur und Chinesischer Medizin in eigener Praxis.